

Katholisches Pfarramt Eichenzell

mit Löschenrod, Rönshausen/Melters und Welkers

www.katholische-kirche-eichenzell.de

Pfarrbüro

Aufgrund der Coronakrise ist unser Pfarrbüro aktuell für die Öffentlichkeit geschlossen. Wir bitten, telefonisch an uns heranzutreten (06659/1313) oder via E-Mail (pfaeichenzell@t-online.de). Bitte nutzen Sie die Nummer des Pfarrbüros auch, wenn Sie das Bedürfnis haben, mit einem Mitglied des Pfarrteams zu sprechen.

Gottesdienste

Bis auf Weiteres entfallen sämtliche Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen. Die Kirchen bleiben zum privaten Gebet offen, wobei wir darauf hinweisen müssen, dass der Besuch und insbesondere das Berühren jedweder Oberflächen ein Infektionsrisiko darstellen.

Aufgrund der eingetretenen Lage entbindet Bischof Dr. Gerber die Gläubigen von der Pflicht zur Teilnahme an der sonntäglichen bzw. feiertäglichen Eucharistiefeier und verweist auf die Möglichkeiten zur Mitfeier von Gottesdiensten über Radio, Fernsehen und Internet. Wir empfehlen die Angebote auf der Internetseite des Bistums sowie der Stadtpfarrei:

www.bistum-fulda.de bzw. www.stadtpfarrei-fulda.de.

Vor den Kar- und Ostertagen werden Anregungen für häusliche Feiern erstellt und verbreitet.

Messbestellungen

Bischof Michael lädt die Priester ein, täglich privat die Messe zu feiern – in den Anliegen der ihnen anvertrauten Gemeinden. Wenn Sie für die kommenden Wochen eine Messe bestellt haben, dürfen Sie sicher sein, dass in Ihrer Intention gebetet wird. Sollten Sie die Feier in die Zeit verlegen wollen, in denen wieder öffentlich Gottesdienst gefeiert wird, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Sterbefälle

Beerdigungen können aktuell nur im engsten Familienkreis direkt am Grab stattfinden. Ein erstes Sterbeamt darf der Ortspfarrer alleine für den Verstorbenen bzw. die Verstorbene feiern. Öffentliche Requien sind erst nach dem Ende der Krise wieder möglich.

Taufen / Trauungen

Taufen und Trauungen müssen bis auf Weiteres verschoben werden. In dringenden Notfällen können – mit bischöflicher Genehmigung - Feiern im allerkleinsten Kreis stattfinden (d. h. Täufling + Eltern + Pate bzw. Paar + Trauzeugen).

Kommunion

(Kranken-)Kommunion und Krankensalbung werden nur auf ausdrücklichen Wunsch gespendet – an Personen die nicht an Corona erkrankt sind bzw. unter Quarantäne stehen. Bei akuter Lebensgefahr gelten Sonderbestimmungen. Im Krankenhaus bleibt die geistliche Versorgung gewährleistet.

Die Erstkommunion wird auf die Zeit nach den Sommerferien verschoben.

Wir bitten um Ihr Gebet für alle, die unter der Corona-Pandemie leiden.